

## **Anhang für das Geschäftsjahr 2019**

### **I. Allgemeine Angaben und Erläuterungen zum Jahresabschluss**

Der Eigenbetrieb Hannover Congress Centrum, mit Sitz Theodor-Heuss-Platz 1-5, 30175 Hannover, ist beim Amtsgericht Hannover unter Registerblatt HRA 26549 eingetragen.

#### **1. Allgemeine Bemerkungen**

Der Jahresabschluss 2019 wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) vom 12. Juli 2018 sowie dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz aufgestellt.

#### **2. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

Für den Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, sind die Vorschriften des Dritten Buches des HGB sinngemäß angewendet worden. Für die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Formblätter zur Eigenbetriebsverordnung beachtet.

Die Vergleichszahlen entsprechen den Werten aus dem Vorjahresabschluss.

#### **3. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden** wurden gegenüber dem Vorjahr grundsätzlich unverändert beibehalten. Aufwand aus Gebäudereinigung wird seit 2019 nur noch im Materialaufwand ausgewiesen, soweit er unmittelbar einzelnen Veranstaltungen zugeordnet werden kann. T€ 197 an Aufwendungen wurden daher in 2019, abweichend zum Vorjahr den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zugeordnet.

**Immaterielle Vermögensgegenstände** und **Sachanlagen** werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich direkt abgesetzter öffentlicher Zuschüsse sowie planmäßiger Abschreibungen bewertet. Abschreibungen werden ausschließlich nach der linearen Methode ermittelt und richten sich nach der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer, die in Anlehnung an die AfA-Tabellen bemessen sind.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr bis zu einem Wert von € 800 vollständig abgeschrieben und gleichzeitig als Abgang gezeigt.

**Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten oder zum niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag bewertet.

Die **Hilfs- und Betriebsstoffe** und **Warenbestände** sind zu Anschaffungskosten, gemäß der Methode des fortgeschriebenen gewogenen Durchschnittswerts oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden mit Nennwerten bilanziert. Erkennbare Ausfallrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch Bildung einer Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegen bzw. gegenüber der Landeshauptstadt Hannover werden gesondert ausgewiesen.

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** enthalten Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Von dem Wahlrecht zum Ansatz des **aktiven latenten Steuerüberhangs** aufgrund sich ergebender Steuerentlastungen nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wird kein Gebrauch gemacht.

Ungewisse Verbindlichkeiten sind durch **Rückstellungen** in angemessener Höhe berücksichtigt. Sie werden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Die Verbindlichkeiten aus Darlehensaufnahmen der Landeshauptstadt Hannover bei Kreditinstituten werden als **Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt Hannover** ausgewiesen.

## II. Angaben zur Bilanz

### 1. Sachanlagen

Die Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens geht aus dem Anlagennachweis hervor, der dem Anhang beigelegt ist.

### 2. Finanzanlagen

An der Deutsche Messe AG, Hannover, ist das HCC unverändert mit 49,87 % beteiligt.

	€
Nennwert der Aktien	38.400.000,00
Buchwert per 31.12.2019	0,00

Der Jahresabschluss 2019 der Deutsche Messe AG liegt noch nicht vor. In 2018 betrug das Eigenkapital Mio. € 174,8 (2017: Mio. € 173,5) und das Jahresergebnis Mio. € 3,3 (2017 betrug das Jahresergebnis Mio. € 11,7).

Aufgrund der aktuell verfügbaren Informationen und derzeitigen Erkenntnisstände ist aus heutiger Sicht eine Zuschreibung nicht erforderlich.

An der Hannover Convention GmbH ist das HCC unverändert mit 50 % beteiligt.

Buchwert per 31.12.2019	€ 30.001,00
-------------------------	-------------

Der Jahresabschluss 2019 liegt vor. Das Eigenkapital beträgt T€ - 27,8. Das Jahresergebnis beläuft sich auf T€ + 18,8.

### 3. Stammkapital

Das Stammkapital beträgt unverändert zum Vorjahr € 16.030.839,93.

<b>4. Rücklagen</b>	<b>€</b>
Stand 1. Januar 2019	6.331.062,47
Erhöhung aus Tilgungszuschuss der LHH	<u>391.648,93</u>
Stand 31. Dezember 2019	<u>6.722.711,40</u>

#### **5. Rückstellungen**

Für Eigenbetriebe besteht nach § 249 HGB in Verbindung mit § 20 Abs. 1 Satz 2 der Eigenbetriebsverordnung Niedersachsen die Verpflichtung zur Bildung einer Rückstellung für laufende Pensionen und Anwartschaften auf Pensionen bei Zusagen ab 1.1.1987 und gemäß Art. 28 EGHGB i.V.m. § 249 HGB ein Passivierungswahlrecht bei Zusagen vor dem 31.12.1986. Die Ansprüche auf Pensionen aus der Hinterbliebenenversorgung (Witwen- und Waisenrente) begründen sich in Höhe von ca. Mio. € 0,4 aus einem Mitarbeiterverhältnis, das vor dem 31.12.1986 entstanden ist. Die Verpflichtungen wurden auf Grundlage der „Richttafeln 2018 G“ von Prof. Dr. Klaus Heubeck nach der Projected Unit Credit Methode ermittelt. Für die Abzinsung wurde pauschal eine durchschnittliche Restlaufzeit von 15 Jahren unterstellt und dafür der von der Deutschen Bundesbank ermittelte durchschnittliche Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre von 2,71 % p.a. angesetzt (Vorjahr: 3,21 % p.a.). Die Rentensteigerung wurde mit 1,5 % berücksichtigt. Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Ansatz der Rückstellungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren (€ 495.395) und dem Ansatz der Rückstellungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren (€ 551.311) beträgt € 55.916. Von dem Wahlrecht auf Verzicht auf die Passivierung der Verpflichtungen wurde Gebrauch gemacht.

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich hauptsächlich aus Verpflichtungen für ausstehende Rechnungen, variable Gehaltsbestandteile, aus Urlaubs- und Überstunden, für Prozesskosten sowie aus internen und externen Jahresabschlusskosten zusammen.

## 6. Verbindlichkeiten

Im Einzelnen:

Stand 31.12.2019	Gesamt	Restlaufzeiten		
		<1 Jahr	> 1 Jahr, < 5 Jahre	> 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	498	498	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	442	442	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt Hannover	14.027	6.136	1.567	6.324
Sonstige Verbindlichkeiten	228	228	0	0
	<b>15.195</b>	<b>7.304</b>	<b>1.567</b>	<b>6.324</b>

## III. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Gliederung der Umsatzerlöse	2019	2018
	T€	T€
Gastronomieerträge	10.242,6	10.701,3
Mieterträge	5.107,7	4.945,0
Übrige Umsatzerlöse	<u>2.780,8</u>	<u>2.246,4</u>
	<u>18.131,1</u>	<u>17.892,7</u>

## IV. Ergänzende Angaben

1. Betriebsleiter ist Herr Joachim König.
2. Für das Wirtschaftsjahr 2019 erhielten die Betriebsleitung und die Abteilungsleiter Gesamtbezüge von T€ 505,5.

Sitzungsgelder für die Mitglieder des Betriebsausschusses werden durch die Landeshauptstadt Hannover erstattet.

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag:

Aufgrund der Corona-Krise ist das HCC in besonderer Weise durch die Absage von Veranstaltungen betroffen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist bereits abzusehen, dass die Absagen erheblichen Einfluss auf unsere wirtschaftliche Entwicklung in 2020 nehmen werden, mit wesentlichen Auswirkungen insbesondere auf unsere Finanz- und Ertragslage. Eine exakte Bezifferung der Auswirkungen ist jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Wir verweisen ergänzend auf unsere Erläuterungen im Lagebericht.

4. Gesamthonorar des Jahresabschlussprüfers: T€ 20,0

Es entfällt in Höhe von T€ 17,9 auf Abschlussprüfungsleistungen und in Höhe von T€ 2,1 auf andere Bestätigungsleistungen.

5. Zusammensetzung des Betriebsausschusses HCC:

**Vorsitzender**

- Ratsherr Jens-Michael Emmelmann (CDU)

**Stellv. Vorsitzende**

- Ratsfrau Peggy Keller (SPD)

**Mitglieder**

- Ratsherr Dr. Jens Menge (SPD)
- Ratsherr Florian Spiegelhauer (SPD)
- Ratsherr Joachim Albrecht (CDU)
- Ratsherr Lars Pohl (CDU)
- Ratsfrau Dr. Elisabeth Clausen-Muradian (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Ratsfrau Norbert Gast (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Ratsherr Markus Karger (AfD-Fraktion)
- Ratsherr Andre Zingler (DIE LINKE)

**Grundmandate**

- Ratsherr Patrick Döring (FDP)
- Ratsherr Gerhard Wruck (Hannoveraner)
- Ratsherr Julian Klippert ( Die FRAKTION)

**Personalvertreter**

- Frau Anja Engelking
- Herr Matthias König
- Herr Oliver Leister
- Frau Andrea Lepper

**Sonstige Vertreter**

- Herr Olaf Hartmann (ver.di)

## V. Ergänzende Pflichtangaben nach § 23 EigBetrVO

---

### *Saal- und Hallenkapazitäten*

<b>HCC Leistungsportfolio 2019</b>		
<b>Veranstaltungen im HCC</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Besucher</b>
Conventions	528	102.346
Events	66	48.437
Concerts	74	97.642
Exhibitions	36	71.731
Events im Park	19	113.780
Gastronomie (ohne à la Carte)	102	9.126
VA-Catering	5	207
Consens	3	3.980
<b>HCC</b>	<b>833</b>	<b>447.249</b>
<b>HDI Arena</b>	<b>305</b>	<b>820.387</b>
<b>HCC Gesamt</b>	<b>1.138</b>	<b>1.267.636</b>

Im Geschäftsjahr 2019 wurden im Hannover Congress Centrum

- 833 Veranstaltungen (Vorjahr: 934) mit 447.249 (Vorjahr: 407.400) Besuchern betreut.
- In der HDI Arena wurden zusätzlich 305 (Vorjahr: 394) Veranstaltungen mit 820.387 (Vorjahr: 833.980) Gästen / Zuschauern im Rahmen des Catering betreut.

Für beide Bereiche wurden insgesamt 1.138 (Vorjahr: 1.328) nationale und internationale Kongresse, Tagungen bzw. Veranstaltungen mit 1.267.636 (Vorjahr: 1.241.380) Gästen / Besuchern durchgeführt.

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
Gastronomieerträge	10.242.558,38	10.701.363,17
Mieterträge	5.107.686,09	4.945.027,74
Übrige Umsatzerlöse	2.780.853,47	2.246.357,42
<b>Stand 31.12.</b>	<b>18.131.097,94</b>	<b>17.892.748,33</b>

### Entwicklung von Eigenkapital und Rückstellungen

<b>Eigenkapital</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>Stand 01.01.</b>	<b>20.571.105,63</b>	<b>20.256.623,13</b>
Zuschüsse	391.648,93	391.648,93
Verlustausgleich	1.257.000,00	1.713.630,34
Jahresergebnis	-2.043.051,72	-1.790.796,77
<b>Stand 31.12.</b>	<b>20.176.702,84</b>	<b>20.571.105,63</b>

<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>Stand 01.01.</b>	<b>678.999,77</b>	<b>945.898,25</b>
Inanspruchnahme	-575.795,57	-769.851,85
Auflösung	0,00	-50.000,00
Zuführung	726.634,35	551.775,37
Aufzinsung	0	1.178,00
<b>Stand 31.12.</b>	<b>829.838,55</b>	<b>678.999,77</b>



**Personalaufwand und Beschäftigung**

<b>Personalaufwand</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>Löhne und Gehälter</b>		
Stammpersonal	4.207.017,18	4.140.712,53
Aushilfen	858.704,31	742.223,88
<b>Soziale Abgaben</b>		
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	1.040.509,79	937.975,84
Gesetzliche Unfallversicherung	43.375,40	37.930,68
Aufwendungen für Altersvorsorge	386.633,17	356.280,65
	<b>6.536.239,85</b>	<b>6.215.123,58</b>

	<b>Jahresdurchschnitt</b>	
	<b>2019</b>	<b>2018</b>
Angestellte und Arbeiter	111	109
Auszubildende	<u>27</u>	<u>30</u>
<b>Summe Stammpersonal</b>	<b>138</b>	<b>139</b>
Aushilfen	42	37
	<b>180</b>	<b>176</b>

Hannover, den 31. März 2020

Hannover Congress Centrum

Joachim König, Betriebsleiter